



Seilbahntechnik (Lehrberuf) - Lehrzeit: 3 1/2 Jahre

Andere Bezeichnung(en): vormals: Seilbahnfachmann/-frau

Berufsbeschreibung:

SeilbahntechnikerInnen sind AllrounderInnen für den Betrieb und die Wartung von Seilbahnanlagen. Sie bedienen die Seilbahnen, überprüfen die Funktionstüchtigkeit der Seilbahnanlagen und führen laufende Service- und Wartungsarbeiten durch. Teilweise sind sie auch in der Beratung und Betreuung der Gäste tätig. Sie achten auf die Einhaltung der Beförderungsbedingungen und der Betriebsvorschriften. Zu überwachen sind im Speziellen die Beförderungen von Kindern (Schulgruppen usw.) sowie der Transport von Menschen mit Behinderungen, die Beförderungen diverser Wintersportgeräte und Lasten und dergleichen mehr. Im Fahrbetrieb gilt es insbesondere im Falle von schwierigen Witterungsbedingungen wie Nebel, Gewitter, Wind besonders achtsam zu sein, und die dafür notwendigen Sicherheitsmaßnahmen zu treffen.

SeilbahntechnikerInnen arbeiten sowohl im Winter als auch im Sommer viel im Freien. Sie arbeiten im Team im BerufskollegInnen und weiteren Fach- und Hilfskräften, haben Kontakt mit Fahrgästen, aber auch mit Fachkräften aus Tourismus und Technik.

Die wichtigsten Tätigkeiten und Aufgabenbereiche auf einen Blick:

- Seilbahnanlagen und Schleppliftnanlagen bedienen, warten und überwachen
- den laufenden Seilbahn-Betrieb überwachen
- dabei die Betriebsvorschriften einhalten und die Beförderungsbedingungen kontrollieren
- Seilbahnanlagen regelmäßig überprüfen
- Instandsetzungs- und Wartungsarbeiten an den Anlagen durchführen
- an Erste Hilfe-, Berge- und Brandschutzübungen teilnehmen
- betriebliche Funksysteme bedienen
- Arbeiten auch unter Berücksichtigung des Umweltschutzes ausführen





- im Anlassfall Erste Hilfe leisten, Rettung informieren
- bei der Pistenerhaltung mitarbeiten
- regelmäßige Überprüfungsarbeiten an Seilen und Rollenbatterien durchführen
- außerhalb der Betriebssaison Generalüberholung der Anlage (Hauptrevision)
- Gäste beraten und informieren

Arbeitsumfeld/Arbeitsorte:

SeilbahntechnikerInnen arbeiten in Werkstätten und Büros, vor allem aber in den Stationen der verschiedenen Anlagen, und oft auch im Freien (mitunter bei schwierigen Wetterverhältnissen wie Regen, Sturm oder Nebel. Vor allem im Winter sind sie Schneefall und Kälte ausgesetzt. Sie haben in erster Linie Kontakt zu den Fahrgästen und arbeiten im Team mit anderen Kollegen und Kolleginnen des Seilbahnunternehmens aus den Bereichen Verwaltung, Technik und Kundenbetreuung zusammen.

- ❖ Nähere Informationen unter:
www.kaernten.bic.at
- ❖ Lehrbetriebsübersicht:
www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht
- ❖ Lehrstellenbörse:
www.wko.at/lehrstellen
- ❖ Lehrlingseinkommen:
<http://www.ewaros.at/lehrlingseinkommen/>

